

Dealing with Fear (Stuttgart, 18-20 Oct 07)

Catharina

Symposium: Handeln mit der Angst: Was die Gesellschaften zusammenhält

Donnerstag, 18. Oktober, 20.00 Uhr

Freitag, 19. Oktober 9.00 -19.00 Uhr

Samstag, 20. Oktober 9.00 -16.00 Uhr

Akademie Schloss Solitude, Solitude 3, 70197 Stuttgart

„Die Angst vor Arbeitslosigkeit, Naturkatastrophen, Terror und Krankheiten ist untrennbar mit dem Alltagsleben in den heutigen Industrienationen verwoben. Anstelle des Glaubens an die Zukunft, der die Menschen nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges beflogelte, ist seit den siebziger Jahren eine diffuse Angst vor der Zukunft und vor Veränderung getreten. Was sind die Ursachen dafür? Ist Angst die Kehrseite des ökonomischen und militärischen Globalisierungsprozesses, ein Indiz für dessen Rohheit und Ausschließlichkeit? Schüren und instrumentalisieren die Herrschenden die Angst, um die Gesellschaften durchideologischen Druck im Griff zu behalten? Wie reagieren Versicherer, Investoren und Ökonomen darauf, also die Verwalter von Risiken? Wie gehen Naturwissenschaftler damit um? Wie artikulieren Künstler, Architekten, Musiker, Filmemacher und Dichter das Phänomen? Und wie lässt sich diese

Dynamik aus kulturhistorischer Sicht analysieren und lokalisieren?“ (Philip Ursprung) Für das dreitägige Symposium wurden namhafte Künstler, Geistes- und Naturwissenschaftler sowie Vertreter des Wirtschaftslebens gewonnen. Am

Donnerstag, den 18. Oktober 2007 um 20 Uhr eröffnet der Literaturwissenschaftler Hans Ulrich Gumbrecht (Stanford University) das Symposium mit dem Festvortrag „Seit wann und warum fürchten wir uns vor der Zukunft?“. Ausgehend von dieser Fragestellung wird ein breites Spektrum der Thematik „Handeln mit der Angst“ in interdisziplinärer Weise und internationaler Ausrichtung erörtert. Gemeinsam mit diesjährigen Juroren der Akademie Schloss Solitude gehen Gastreferenten dem gebrochenen Fortschrittsglauben, den (irrationalen) Ängsten der Gesellschaft sowie der Inszenierung von Angst und dem Umgang mit dieser u.a. im Theater, Film, in Architektur, Design und Musik auf den Grund. Der Samstag wird von aktuellen Solitude-Stipendiaten der verschie-

densten Disziplinen gestaltet. Ziel des Symposiums ist es, unterschiedliche Perspektiven der Thematik „Handeln mit der Angst“ als Impulse für die weitere Bearbeitung dieser Fragestellung in den Jahren 2008 und 2009 zu generieren.

Eine Veranstaltung im Jahr der Geisteswissenschaften. In englischer Sprache. Eintritt frei.

Das Programm art, science & business wird durch die finanzielle Unterstützung der Landesstiftung Baden-Württemberg, der Landeshauptstadt Stuttgart sowie der LBBW Stiftung für Kunst und Kultur ermöglicht.

Ein detailliertes Programm der Veranstaltung erhalten Sie auf Anfrage bei Catharina Märklin, Tel. 0711/99619-134, cm@akademie-solitude.de Um Anmeldung wird gebeten.

Quellennachweis:

CONF: Dealing with Fear (Stuttgart, 18-20 Oct 07). In: ArtHist.net, 10.10.2007. Letzter Zugriff 15.12.2025. <<https://arthist.net/archive/29692>>.